

Kreis Celle - Land
 Gemarkung Lachendorf
 Flur 3
 Maßstab 1:1000

LACHENDORF

LANDKREIS CELLE

BEBAUUNGSPLAN NR. 7

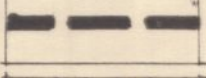
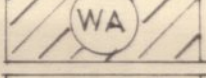
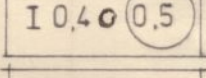
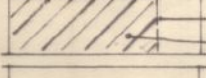
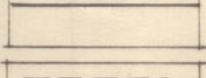
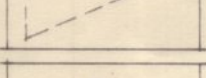
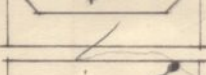
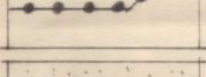

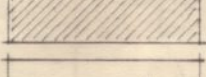
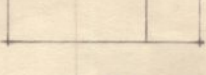

M 1:1000

WIESENSTRASSE

ENTWURF AUSGEARBEITET
 DIPL. ING. J. HELMUTH
 3 HANNOVER
 SLEVOGTWEG 4
 TELEF. 0511 690090

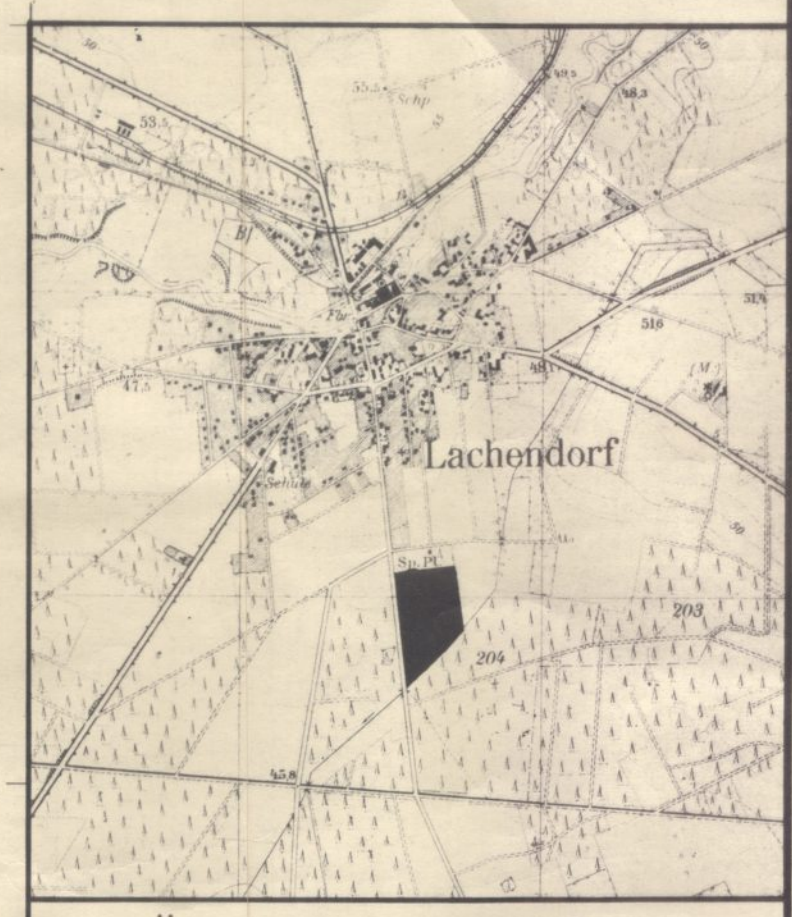
J. Helmuth

PLANZEICHEN

-  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANS
-  ART DER BAULICHEN NUTZUNG
WA ALLGEM. WOHNGEBIET GEM. § 4 BAUNVO
-  MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:
I ZAHL DER VOLLGESCHOSSE z. GRUND-
G GESCHOSSFLÄCHENZAHL o-offene Bauweise
-  BAUGRENZEN
ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN
-  STRASSENABGRENZUNGSLINIE
-  SICHTDREIECK, FREI ZU HALTEN VON ALLEN SICHTBEHINDERUNGEN HÖHER ALS 80 CM ÜBER FAHR-OK BEI DER STRASSEN
-  ÖFFENTL. PARKFLÄCHEN
-  GRENZE DER BAUL. NUTZUNG
-  ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
-  VORH. GEBÄUDE
-  VORH. FLURSTÜCKSGRENZEN
-  UMFORMERSTATION

Textliche Festsetzungen:

1. Der Ausbau des Dachgeschosses ist als Ausnahme gem. § 31(1) BBauG im eingeschossigen Baugebiet auch dann zulässig, wenn das Dachgeschoss gem. § 7 C der Bauordnung 1962 als Vollgeschoss gilt.
2. Im WA-Gebiet-Läden sind im Erdgeschoß nur Läden zur Deckung des täglichen Bedarfs zulässig.
3. Im 12m breiten Brandschutzstreifen sind Hochbauten als Nebenanlagen i.S. des § 74 BauNVO nicht zulässig mit Ausnahme von ortsüblichen Einfriedigungen aus nicht brennbaren Baustoffen. Es dürfen ferner keine Nadelgehölze und andere dicht stehende leicht entzündbare Bepflanzungen vorgenommen und unterhalten werden.



Planunterlage hergestellt durch das Katasteramt Celle
 Der Gemeinde Lachendorf ist die Vervielfältigung unter den bekannten Bedingungen gestattet worden.
 Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 3.3.1971). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.
 Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.
 Celle, den 6.1.1972
 KATASTERAMT
 in Vertretung
[Signature]

BEI DER AUFSTELLUNG DES PLANES SIND DIE TRÄGER ÖFFENTLICHER BELÄNGE GEMÄSS § 2 (5) DES BUNDES-BAUGESETZES (BBauG) VOM 23.6.1960 BETEILIGT WORDEN.
[Signature]
 STADT-/GEMEINDEDIREKTOR

Die AUFSTELLUNG DIESES PLANES WURDE IN DER RATS-SITZUNG AM 9. Juli 1971 UND DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEMÄSS § 2 (6) BBauG AM 9. Juli 1971 BESCHLOSSEN
 Lachendorf, DEN 9. Juli 1971
[Signature]
 STADT-/GEMEINDEDIREKTOR
[Signature]
 BÜRGERMEISTER

DER PLAN HAT MIT BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2 (6) DES BBauG ÖFFENTLICH AUSGELEGEN IN DER ZEIT VOM 16.9. BIS 16. Oktober 1971 (einschließlich) aufgrund der Bekanntmachung vom 27.8.1971
 Lachendorf, DEN 18.10.1971
[Signature]
 STADT-/GEMEINDEDIREKTOR
[Signature]
 BÜRGERMEISTER

DER PLAN WURDE GEMÄSS § 10 BBauG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN AM 29.10.1971
 Lachendorf, DEN 29.10.1971
[Signature]
 STADT-/GEMEINDEDIREKTOR
[Signature]
 BÜRGERMEISTER

GENEHMIGT GEMÄSS § 11 DES BBauG VOM 23.6.1960 mit der Auflage der Genehmigungsverfügung vom heutigen Tage
 Lüneburg, DEN 6.7.1972
[Signature]
 DER REGIERUNGS-PRÄSIDENT IM AUFTRAGE
 214-65119

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 12 BBauG AM 8. Sept. 72 BEKANNTMACHT WORDEN. DER PLAN IST SEIT DIESEM TAGE RECHTSKRÄFTIG.
 Lachendorf, DEN 10.9.72
[Signature]
 STADT-/GEMEINDEDIREKTOR

AUSARBEITUNG DES PLANES DURCH
 JÜRGEN HELMUTH
 DIPL.-ING. DER FACHRICHTUNG ARCHITEKTUR
 3000 HANNOVER
 SLEVOGTWEG 4 TEL. 0511-690090
 HANNOVER, DEN 10.5.1971
[Signature]